

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr . . . 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr . . . 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat . . . 2 „ 30 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

31. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 50 Pf.

Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.

„ „ „ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

Nr. 198.

Montag den 18. Juli

1887.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen.



Montag den 18. Juli, Nachmittags 4 Uhr beginnend:
(bei günstiger Witterung)

Grosses Gartenfest.

Drei Musikcorps.

Städt. Curcapelle. — Capelle des 80. Inf.-Regmts. — Trompeter-Corps
des Nass. Feld-Art.-Reg. No. 27.

Doppel-Concert.

PROGRAMME:

Von 4 — 6 Uhr: Concert des städt. Cur-Orchesters unter Leitung des
Capellmeisters Herrn L. Lüstner.

1. Frühlings-Marsch Genée.
2. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ Auber.
3. Introduction aus „Don Pasquale“ Donizetti.
4. Fledermaus-Quadrille Joh. Strauss.
5. Lied-Duett Mendelssohn.
6. Ouverture zu „Rienzi“ Wagner.
7. Zeitungsenton, Potpourri Conradi.
8. Die fliegenden Uhlanen, Bravour-Galop Hause.

Von 6 — 8 Uhr: Concert des Trompeter-Corps Nass. Feld-Art.-Reg.
No. 27 unter Leitung des Stabs-Trompeters Herrn J. Beul.

1. Marsch aus „Der Stabstrompeter“ Steffens.
2. Ouverture zu „Stradella“ Flotow.
3. Waldvöglein, Lied Fr. Lachner.
4. Walzer aus „Prinz Methusalem“ J. Strauss.
5. Fantasie aus „Faust und Margaretha“ Gounod.
6. „Laut und traut!“ Polka-Mazurka Ed. Strauss.
7. Potpourri aus „Die Fledermaus“ J. Strauss.
8. Quadrille aus „Prinz Methusalem“ J. Strauss.

Um 8 Uhr beginnend:

Doppel-Concert

der Capelle des 80. Inf.-Regiments unter Leitung des
Capellmeisters Herrn F. W. Münch

und

des „Sängerechors des Wiesbadener Lehrer-Vereins“.

PROGRAMM:

1. Defilir-Marsch Boggendorf.
2. Ungarische Lustspiel-Ouverture Kéler Béla.

3. Gesangs-Vorträge des Sängerechors des Wiesbadener Lehrervereins:

- a) Ossian Beschnitt.
- b) „Wie hab' ich sie geliebt“ Ferd. Möhring.
- c) Wenn Zweie sich gut sind Kremser.

4. Cavatine und Chor aus „Il Giuramento“ Mercadante.
5. Die ersten Curen, Walzer Strauss.
6. Der Musik-Enthusiast, Potpourri Stetefeld.
7. Verlegenheit, Lied Frz. Abt.

8. Gesangs-Vorträge des Sängerechors des Wiesbadener Lehrervereins:

- a) In die weite, weite Welt Hennig.
- b) Der Lindenbaum Fr. Schubert.
- c) Die Heimat Tschirch.

(Texte der Gesangschöre umstehend.)

9. Die kleine Fischerin Waldmann.
10. Potpourri aus „Gasparone“ Millöcker.

Grosse Illumination des Curparks
mit Gassternen, farbigen Glas- und Papierlampions &c.
Electrische Beleuchtung des Concertplatzes.

Grosses Feuerwerk

ausgeführt von dem Kgl. Hof-Kunstfeuerwerker Herrn **Wilh. Becker.**

PROGRAMM:

1. 8 Kanonenschläge als Signal.
2. 8 Raketen mit bunten Leuchtkugeln.
3. 1 grosse laufende Sonne in Farben.
4. 1 Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
5. 1 Bombe mit Goldregen.
6. 3 chinesische Fontainen in Verwandlung.
7. 8 Raketen mit Perlregen.
8. 1 Pot-à-feu mit Schwärmern.
9. 1 Bombe mit Goldregen.
10. 1 Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
11. „Das Chromatop“ in Verwandlung.
12. 8 Raketen mit Serpentina.
13. 4 Tourbillons.
14. 2 Wirbelbomben in Farben.
15. „Ein grosser doppelter Mühlenflügel“, garnirt mit laufenden Sonnen in Farben.
16. 8 Raketen mit Goldregen.
17. 1 Bombe in Farben.
18. 1 Bombe mit Goldregen.
19. „Vulkans-Ringe“, grosses brillantes Rosettenstück.
20. „6 grosse Kaiser-Raketen“.
21. Figur in Brillantfeuer: „Blondin auf dem Velociped“.
22. Bengalische Beleuchtung der Fontaine, der Insel und des Parks.
23. Grosses Bombardement von 3000 Granaten, Römischen Lichtern und Pots-à-feu.
24. Zum Schluss: Grosses Bouquet von bunten Raketen.

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Eintrittspreis: 1 Mark pro Person.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Eine **rothe Fahne** am Curhause zeigt an, dass die Veranstaltung **bestimmt stattfindet**; bei **ungünstiger Witterung** finden um 4 und 8 Uhr Concerte der städtischen Curcapelle im grossen Saale statt und wird in diesem Falle das Gartenfest auf den **nächsten günstigen Tag** verschoben. Bereits gelöste Billets behalten bis dahin Gültigkeit.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Letzter Zug nach Castel-Maior und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.

„ „ in das Rheingau: 9 Uhr 52 Min.

Alte **Pistolen-Schiessstand** Alte
Colonnade **Tir au Pistolet** Colonnade
Fr. Kneipp, Hof-Büchsenmacher
Sr. Hoh. des Herzogs zu Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen
grosse Burgstrasse 6. 7009

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 16. Juli 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Ceglarski, Hr. Kfm. m. Fr., Gr. Glogau. Schenk, Hr. Kfm., Berlin. Hoppe, Hr. Oberlandesgerichtsrath m. Fr., Breslau. Barthel, Hr. Kfm., Dresden. Kupper-schweb, Hr. Fabrikbes., Schaika. Laarmann, Hr. Lehrer, Esborn. zu Ysenburg-Philippa-Eich, Frau Gräfin m. Bed., Fulda. v. Schubert, Hr. Oberst, Greifswald. Vinot, Hr. Kfm., St. Louis. Voigt, Hr. Kfm., Zeitz. Leopold, Hr. Kfm., Planen. Tillmanns, Hr. Kfm. m. Fr., Opladen. Tillmanns, Hr. Kfm., Opladen. Reinecke, H. Amtsgerichtsrath, Osnabrück. Hein, Hr. Techniker m. Fr., Magdeburg. Groß, Hr. Kfm., Berlin.

Bären: Starkloff, Hr. m. Fr., Eisenach. Kuhn, Hr. Architekt, Dresden.

Belle vue: Jankau, Hr. m. Fr., Cleveland. Lotz, Esqur. m. Fr., London. Sutor, Fr., London. St. Clair Okie, Fr. m. Tocht., Washington.

Zwei Böcke: Lehmann, Hr. Amtsrichter, Rawitsch. Bellier, Hr. Rent. m. Fr., Berlin.

Central-Hotel: Heim, Hr. Kfm., Wien. Vogel, Hr., Gera. v. Schöller, Hr., Düren. Fleischmann, Fr., Berlin.

Cölnischer Hof: Ogren, Hr., Stockholm. Mehl, Hr. Offiz., Frankfurt.

Hotel Dahlheim: Eggers, Hr. Kfm. m. Fr., Münster. Hayghens-Backer, Hr. Rent., Harlem.

Hotel Dachs: Gastel, Hr. Kfm., Nürnberg. Branscombe, Fr., Clifton. Branscombe, Fr., England.

Wasserheilanstalt Dielenmühle: Kaufmann, Hr. Buchhändler, Cairo.

Engel: Döhle, Fr. m. Fam., Eschwege. Wegener, Hr. Kfm. m. Fr., Paderborn. Schönbeck, Hr. Kfm. m. Tocht., Paderborn.

Englischer Hof: Layton, Hr., Milwaukee. Layton, Fr., Milwaukee. Haymann, Fr., Milwaukee. Muir, Fr., Milwaukee. Weiss, Hr., Frankfurt. Seligmann, Hr., Dr., Frankfurt. Tersch, Hr., Frankfurt. Marx, Hr., Frankfurt. Oppenheimer, Hr., Frankfurt. Mathias, Hr., Frankfurt. Finkenstein, Hr., Frankfurt.

Einhorn: Solmay, Hr. Bauunternehmer m. Fr., Jülich. Rabben, Hr. Stud., Waalwyk. Moonhorn, Hr. Waalwyk. Graymann, Hr. Waalwyk. Sonntag, Hr. Lieut., Diederhofen. Foerster, Hr., Trier. Foerster, Fr., Trier. Eberle, Hr. Revisor m. Fam., Stuttgart. Römer, Hr. Kfm., Danzig. Hiller, Hr. Kfm., Romershausen. Schippmann, Hr. Kfm., Chemnitz. Kips, Hr. Maler m. Fam., Berlin. Höhn, Hr. Rent., Leipzig. Zimmer, Hr. Kfm., Breslau. Birneis, Hr. Kfm., Breslau. Klotz, Hr. Kfm., Gera. Braun, Hr. Kfm., Dresden. Schmied, Hr. Kfm., Cöln. Heibel, Hr. Kfm., Mannheim. Fox, Hr. Rent., London.

Eisenbahn-Hotel: Nicolai, Fr. m. 2 Töcht., Chemnitz. Nicolai, Hr. m. Fr., Chemnitz. Koch, Hr. Kfm., Herbestein. Heller, Hr. Ingen., Berlin. Hochhuth, Hr. Pfarrer, Daut-rode. Hochhuth, Hr. Stad., Eschwege. Abrahamson, Hr. Kfm., Copenhagen. Roth, Hr. m. Fr., Frankfurt.

Zum Erbprinzen: Markmann, Hr. Inspect. m. Fam., Wattenscheid. Rudolph, Hr., Darmstadt. Emmrich, Hr., Darmstadt. Weberstaed, Hr. m. Söhne, Darmstadt. Kreider, Hr. Förster, Bromskirchen. Becker, 2 Fr., Cöln. Krahn, Fr., Cöln. Duhme, Hr., Oberbrechen.

Grüner Wald: Bräuer, Hr., Klautern. Haneisen, Hr. Kfm., Stuttgart. Schlags, Hr. Rent. m. Fr., Hillesheim. Stein, Hr. Inspect. Kleff, Feh, Hr. Kfm. m. Fr., Schlüchtern. Hoffmann, Hr. Kfm., Aachen. Tromp, Hr. Kfm., Dortmund. Ruppelt, Hr. Kfm., Zella. Dietrich, Hr. Maler, Lichte. Jelmann, Hr., Loetzen.

Hotel zum Hahn: Herbst 2 Hr. Kfz. m. Fr., Crefeld. Herbst, Hr. m. Fr., Crefeld. Pelz, Hr. m. Fr., London. Nadge, Hr. Rent. m. Fr., Berlin. Rensch, Hr. Inspect., Montabaur.

Vier Jahreszeiten: Jonassohn, Fr. m. Tocht., Hamburg. Mein, Fr. m. 3 Töcht. u. Courrier, Penn. v. Siemens, Fr., Russland.

Goldenes Kreuz: Nettelbeck, Fr., Elberfeld. Lange, Fr. m. Tocht., Berlin. Roth, Hr., Niederad. Brauch, Fr. m. Tocht., Windesheim. Fuchs, Hr., Netzbach.

Goldene Krone: Kastanienbaum, Hr. Kfm., Würzburg.

Nassauer Hof: Rosa, Hr. m. Fr., London. Beidborn, Hr., Berlin. Wilken, Fr., Berlin. Schierenberg, Hr. m. Bedien., Frankfurt. Defawe, Hr., Vervier. Scott, Hr. m. Fr., Philadelphia. von Spilner, Hr. Major m. Fr., Lichtenhau. Benschan, Hr. m. Fam., Schottland. Endemann, Hr., Bonn. Semper, Hr. Archit., Hamburg.

Curanstalt Nerothal: Grunau, Hr. Gutsbes. m. Bed., Schönwalda. Hösch, Hr. Fabrikbes., Düren.

Hotel du Nord: Se. Durchlaucht Fürst Czernischeff, Hr., Petersburg. Graf von Bentzel-Sternau, Hr. m. Fr., Bamberg.

Nonnenhof: Aeweller, Hr. Kfm., Elberfeld. Quenel, Hr. Kfm., Düsseldorf. Wollenberg, Hr. Kfm., Karlsruhe. Meldau, Hr. Kfm., Elberfeld. Hirschfeld, Hr. Kfm., Hamburg. Landau, Hr. Kfm., Wien. Arnold, Hr. Kfm., Tilsit.

Pariser Hof: Meyer, Hr., Oppenheim. Haas, Fr., Oppenheim. Fausch, Hr., Oderheim.

Dr. Pagenstechers Augenklinik: Wolfsohn, Hr. m. Fr., Danzig. Fröh-von Holzschuber, Hr., Tübingen.

Hotel St. Petersburg: von Raczek, Frau m. Tochter, Breslau. Stemmer, Fr., Gr. Glogau. von Glagolett, Hr. Staatsrath m. Fam. u. Bed., Petersburg.

Pfälzer Hof: Westerich, Hr., Hertogenloch. Bertram, Hr. Kfm., Coblenz. Stiebler, Hr. Lehrer m. Fr., Berlin. Zumbochm, Hr., Magdeburg.

Rhein-Hotel: Robinson, Hr. Rent., Wellaboro. Robinson, Fr., Wellaboro. Faunce, Hr. Rev., Springfield. Faunce, Fr., Springfield. Henson, Hr. Kfm., Philadelphia. Henson, Fr., Philadelphia. Ayres, Hr., Philadelphia. Ayres, Fr., Philadelphia. Sawyer, Hr., Philadelphia. Sawyer, Fr., Philadelphia. Darling, Hr., Amerika. Darling, Fr., Amerika. van Buggehandt, Hr. Advocat m. Fr., Brüssel. Hebert, Fr. m. Fam., Brüssel. Hasler, Hr. Rent., London. Martin, Fr., Columbus. Seudder, Fr., Memphis. Browne, Fr., Memphis. Hill, Fr., Macou. von Besser, Hr. Lieut., Metz. Wells, Fr., Little-Rock. Wetherell, Hr., Amerika. Clatur, Hr., Boston. Newcomb, Fr., Boston. Head, Fr., Boston. Rawson, Hr., Amerika. Attmore, Fr., Philadelphia. Fry, Fr., Philadelphia. Thomas, Fr., Philadelphia. Dodson, Hr., Norfolk. Dodson, Fr., Norfolk. Jacobson, Hr., Hackensack. Lennox, Hr., Chicago. Jones, Fr., Philadelphia. Jagger, Hr., London. Jagger, Fr., London. Lamont, Hr., London. Trombini, Hr., London. Kimball, Fr., London. Tyndale, Hr., London. Baglioni, Hr., Rom. von Ranschhaug, Hr. General, Berlin. Ruhn, Hr. Kfm. m. Fr., Neuteich. Goldsmith, Frau m. Tochter, London. Baldauff, Hr. Rent. m. Fr., Luxemburg. von Olter, Hr. Baron m. Fr., Schweden.

Rose: Fey, Hr., Verviers. Moewis, Fr., New-York. Craus, 2 Fr., Chicago. Uilmann, Frau Coma-Rath m. Bed., Berlin. Maceo, Hr., Siegen. Montayn Pollock, Hr., London. Portmann, Hr., Rotterdam. Chowne, Hr. m. Fr., London. Müller, Fr., New-York. Nally, 2 Fr., Chicago.

Spiegel: Knab, Hr. m. Fr., Nürnberg. van Zrell, Frau m. Sohn, Arnheim.

Tannus-Hotel: Klein, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart. Haslade, Hr., Mainz. Eberhart, Hr. Rent. m. Fr., Kelbra. Kunert, Hr. Kfm., Dresden. Giffer, Hr. Bergw.-Director m. Fr., Amerika. von Krane, Freiherr, Frankfurt. von Rothenburg, Hr. Graf, Frankfurt. Rynders, Hr. Kfm., Leuwarden. Raman-Pachmer, Hr. Gutsbesitzer, Marburg. Stambke, Hr. Rent., Berlin. Heyden, Frau Hotelbes., Rostock. Behren, Frau Rent., Rostock.

Hotel Victoria: van Gend, Hr. Rent., Antwerpen. Oberndorfer, Hr. Kfm., London. Percival, Hr., London. Bockwitz, Hr. Amtsrichter, Plauen.

Hotel Vogel: Junk, Hr. m. Fr., Berlin. Saff, Geschw., Pynitz. Janecke, Fr., Pynitz. Frankebach, Hr., Berlin.

Hotel Weiss: Wiedal, Hr. Dr. med. m. Fr., Bockenen. Winkler, Fr., Görlitz. Jonas, Frau Hauptmann, Görlitz. Kessler, Hr. Lehrer, Volmarstein. Leang, Hr. Lehrer m. Fr., Goslar.

In Printheuern: Schram de Jong, Hr. Justizrath Dr., Holland. Gr. Burgstrasse 4. de Kat von Barendrecht, Hr. Banquier, Dordrecht, Gr. Burgstrasse 4. de Kat von Barendrecht von Oldenborgh, Frau m. Bedien., Holland. Gr. Burgstr. 4. de Kat von Barendrecht, 2 Fr., Dordrecht, Gr. Burgstrasse 4. v. der Lucken, Hr. Lieut., Schlesien, Grosse Burgstrasse 4. de Tovar, Fr., Paris. Pension Mon-Repos. Krappe, Fr., Rittergut Schida. Pension Mon-Repos. Twombly, Hr. Dr. m. Fam., Boston. Villa Speranza. Thong, Frau m. 2 Töchter, Chicago. Villa Speranza Handyside, Hr. m. Fr., Bath, Pension Fiserius.

Feuilleton.

Texte zu den Gesangsvorträgen des Sängerkhords des Wiesbadener Lehrervereins.

Ossian.

Gedicht von W. Dunker.

O Sang von Cona Ossian,
Wie ist dein Lied so rein und schön!
Wie bricht es glorreich seine Bahn
Durch Wogendrang und Sturmeswehn.

Geharnischt schreitet es daher,
Ein Waffenklang ist jeder Ton
Und brausend fliegt's von Meer zu Meer,
Gleich Meteoren ist's entflohn.

Aus fernen Zeiten kommt's heran
In leichtem Schritt wie Helden geh'n
O Sang von Cona Ossian,
Wie ist dein Lied so rein und schön!

„Wie hab' ich sie geliebt!“

Gedicht von K. Körner.

Wie hab' ich sie geliebt, doch ach!
der süsse Traum verschwand.
Sie selber rief daraus mich wach,
leb' wohl mein Vaterland!

Jetzt lass' ich wiegen von der Flut
mich wieder in den Traum.
Es kühlt der Ocean mein Blut
mit seinem kalten Schaum.

Noch meinen letzten Blick nach dir,
du Blüth' der Heimatstrand!
Grüss' noch einmal mein Liebchen mir,
leb' wohl mein Vaterland!

Doch nein, ich kenne sie nicht mehr,
vergessen soll sie sein!
Ich liebe dich, du weites Meer,
nun in die See hinein!

Wenn Zweie sich gut sind,

Klaus Groth.

Kein Graben so breit, keine Mauer so hoch.
Wenn Zweie sich gut sind, sie treffen sich doch.
Kein Wetter so schlecht und zu schwarz nicht die Nacht,
Wenn Zweie sich seh'n woll'n, es wird schon gemacht.

Es gibt wohl noch Mondschein, es scheint wohl ein Stern,
Es gibt wohl ein Lichtchen, gibt wohl 'ne Latern'.
Es gibt ja noch Leitern, zu schmal ist kein Steg,
Wenn Zwei sich nur gut sind, sie finden den Weg.

In die weite, weite Welt.

Gedicht v. E. Geibel.

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus,
da bleibe, wer Lust hat, mit Sorgen zu Haus;
Die Wolken wandern am himmlischen Zeit,
so steht auch mir der Sinn in die weite, weite Welt.

Und abends im Städtchen, da kehr' ich durstig ein:
Herr Wirth, eine Kanne blanken Wein!
Ergreife die Fiedel, du lust'ger Spielmann du,
von meinem Schatz das Liedel, das singe ich dazu.

Und hab' ich keine Herberg', so liege ich zur Nacht
wohl unter blauem Himmel, die Sternen halten Wacht
im Winde die Linde, die rauscht mich ein gemach.
Dann kasset in der Frühe das Morgenroth mich wach.

O Wandern, o Wandern, du freie Jugendlust,
da geht Gottes Odem so frisch in die Brust,
da singet und jauchzet das Herz zum Himmelszelt;
wie bist du doch so schön, o du weite, weite Welt!

Der amtliche Versandt des

K O C H B R U N N E N S

und der daraus hergestellten Präparate als

— Seifen, Pastillen und Salze —

sowie der Wilhelms- (Schützenhof-) Quelle erfolgt unter Aufsicht der städt. Curoirection ausschliesslich durch das

Wiesbadener Brunnen-Comptoir

KOCH, NEHEMIAS & VORWERK, Dambachthal 9.

Unsere Quell-Producte sind hier am Platze Lieflich: in den Apotheken, Mineralwasser- und Drogan-Handlungen, sowie bei den Brunnenträgern. Die Seife auch in den Seifen- und Parfümerie-Geschäften.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Dittl.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Hotel und Weinhandlung

Marktstrasse 30 „Zum Einhorn“ Marktstrasse 30

Weinausschank im Glas (1/4 Liter). Diner von 12—2 Uhr à Mk. 1.50.

Vorzüglich ventilirter Speisesaal.

Anerkannt gute Weine und Küche!

Der Besitzer: G. Mondorf.

G. Accarisi & Nipote

Neue Colonnade 38—39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie de Genre

Etrusque, Romain & Pompeiain.

Wiesbaden:

Neue Colonnade 38—39.

Florence:

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Lyon—Paris

Zurich

Dépôt

Wiesbaden

Soieries et Velours de Lyon

aux prix de fabrique!

Représentant: C. A. Otto — Wiesbaden

9 Tannusstrasse, près du Kochbrunnen.

Der Lindenbaum.

Wilhelm Müller.

1. Am Brunnen vor dem Thore, da steht ein Lindenbaum,
Ich träumt' in seinem Schatten so manchen süßen Traum;
Ich schnitt in seine Rinde so manches liebe Wort;
Es zog in Freud' und Leide, zu ihm mich immerfort.

2. Ich musst' auch heute wandern vorbei in tiefer Nacht,
Da hab ich, noch im Dunkeln, die Augen zugemacht;
Un seine Zweige rauschten, als riefen sie mir zu:
Komm' her zu mir, Geselle, hier findst du deine Ruh'.

3. Die kalten Winde bliesen mir g'rad in's Angesicht,
Der Hut flog mir vom Kopfe, ich wendete mich nicht.
Nun bin ich manche Stunde entfernt von jenem Ort,
Und immer hör' ich's rauschen: Du fändest Ruhe dort.

Die Heimath.

Gedicht von A. Lenz.

1. Wenn ich den Wanderer frage:
„Wo kommst Du her?“
„Von Hause“ spricht er und seufzet schwer.

2. Wenn ich den Landmann frage:
„Wo gehst Du hin?“
„Nach Hause“ spricht er mit leichtem Sinn.

3. Wenn ich den Freund nun frage:
„Wo blüht Dein Glück?“
„Zu Hause“ spricht er mit frohem Blick.

4. So hat man mich gefragt:
„Was quält Dich sehr?“
„Ich kann nicht nach Hause, hab' keine Heimath mehr.“

Weinstube

von

Ed. Weyers, Wilhelmstrasse 5 (Alleeeseite).

Reichhaltige Weinkarte.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Diners à part von 2 Mark an von 1 Uhr ab; im Abonnement zu 7018 1 Mark 75 Pf. Niederrheinische Küche.

Hôtel Trinhammer

3 Mühlgasse 3

Restauration à la carte. Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Bier, gereinigte Weine, Café, Billard. 7078

G. E. Lehr Söhne

Neue Kräme 28

Frankfurt a. M.

Damen-Kleiderstoffe

Châles & Jupons

Specialität in fertigen Schürzen

Altdeutsche Stickereien

Gardinen-Stoffe

Tischdecken

Leinene Tafelzeuge

Taschentücher

Fertige Damen-Wäsche

Reise- & Schlafdecken

Herrenhemden nach Maass

Uebernahme ganzer Ausstattungen.

Vertreter: C. A. Otto, Wiesbaden.

Tannusstrasse 9, gegenüber dem Kochbrunnen 7275

1881^{er}

Importirte Habana - Cigarren

empfehl

7159

August Engel, Hoflieferant,

Tannusstrasse 4.

Allerlei.

Freundschaft. Ein Hund, der sich in einer Meierei in der Nähe von Florenz befand, hatte eine junge Katze als Gespielin, deren sich ihr Herr zu entledigen wünschte. Der Katze wurde ein Stein um den Hals gehängt, und dieselbe ins Wasser geworfen. Da stürzte sich der Hund nach und rettete seine Gefährtin nach langem Kampfe mit der Strömung. Nun wurde die Katze ein zweites Mal ins Wasser geworfen. Wieder stürzte sich der Hund nach; aber diesmal fing er die Sache klüger an; er durchschwamm mit der Katze den Fluss und brachte sie auf andere Ufer, da er sie hier vor weiteren Verfolgungen sicher wusste.

Ein unfolgsames Kind. Vor dem Richter Mr. Manasty in London erschien vor Kurzem die 102 Jahre alte Annie Hawish und erzählte, dass ihre 74jährige Tochter Nellie Hawish, die ihr Leben lang noch keinen Tag von ihr entfernt gewesen sei, in der letzten Woche, verführt durch leichtfertige Gesellschaft, auf das Land zu einem Feste gefahren und seitdem nicht zurückgekehrt sei. Vor Zorn bebend, sagte die alte Frau: „Ich bestehe auf die gerichtliche Bestrafung des unfolgsamen Kindes.“ Der Richter klopfte der Alten liebevoll auf die Schulter: „Uebernehmen Sie das Richteramt selbst, und seien Sie nicht hart gegen Ihr Töchterchen, Sie wissen: Jugend hat keine Tugend.“

Gekränktes Ehrgefühl. Herr (im Gedränge): „Halt, Sie haben mir mein Portemonnaie gestohlen.“ — Taschendieb (mit Würde): „Ich? Bitte um Vergebung, ich nehme nur Taschenuhren.“

Der zerstreute Professor. Geheimrathin (zu Professor Hänle): „Nein, Herr Professor, bei dem Wetter lassen wir Sie nicht fort. Sie wohnen ja fast eine Stunde weit von hier!“ Geheimrath: „Machen Sie keine Umstände, verehrtester Herr Professor! Sie übernachten in unserem Fremdenzimmer.“ (Der Professor nimmt dankend an.)

Nach einer Stunde. Geheimrathin: „Ja, wo ist denn aber unser Professor hingekommen?“ Geheimrath: „Mein Gott, er wird halt einmal hinausgegangen sein.“

Nach einer weiteren Stunde. Geheimrathin: „Der Professor ist rein verschwunden.“ Geheimrath: „Ja, jetzt kommt mir's selber bedenklich vor. (In diesem Augenblicke kommt der Professor athemlos und bis auf die Haut durchnässt an.) Geheimrathin: „Um Gotteswillen, Herr Professor, wo waren Sie denn?“ Professor: „Ich bin zu Hause gewesen und habe mir mein Nachtzeug geholt.“

Schönste Lage. **Wiesbaden** vis-à-vis den **Victoria-Hôtel & Badhaus** Bahnhöfen.

Hôtel I. Ranges. Von den Unterzeichneten käuflich übernommen und auf's Comfortabelste eingerichtet, empfiehlt sich dem verehrten reisenden Publikum bestens. 7121

Bei mässigen Preisen ausgezeichnete Küche, vorzügliche Weine und aufmerksamste Bedienung. Weinhandlung en gros. **Gebr. Schweisguth.**

Restauration auf der Burgruine Sonnenberg. (neu eröffnet)

Ausgezeichneten Kaffee, stets frische Milch, Dickmilch, prima Bier, Wein, Aepfelwein, gute Speisen, reelle Bedienung, civile Preise, schöne neu angelegte Terrasse, grosses neues Restaurations-Local, prächtige Rundschau vom Thurm.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein **Jean Dierner, Restaurateur.** 7070

Papier- und Schreibwaaren-Handlung
Magazin feiner Offenbacher & Wiener Lederwaaren
Galanterie- & Luxus-Gegenstände
Feine Olivenholz- und echte Japan-Waaren
Souvenir de Wiesbaden

16 Langgasse **P. Alzen** Langgasse 16
vis-à-vis der Hof-Apotheke. 7129



Photograph de la Cour Royal Néerlandaise.

L. Preissmedaille Hamburg 1863, I. Preis Cassel 1870.



By special appointment Photographer to Her Royal Highness The Princess of Wales.

Atelier CARL Bornträger.

Wiesbaden — 2 Tannusstrasse 2.

Moment-Aufnahmen täglich, zu jeder Stunde, bei jeder Witterung! Negative reservirt seit 1864. 7030



Rephotograph Sr. Kgl. Hoheit des Fürsten Carl Anton von Hohenlohe.

Preissmedaille Göttingen 1869, Verdienstmedaille Wien 1873.

Hch. Haas

Tailor Herrensneider Mchd. Tailleur

23 I. Et. Webergasse 23 I. Et.

Grosses, gut assortirtes Lager in- und ausländischer Stoffe. Eleganter Schnitt und gutes Passen. 6977

In allen Buchhandlungen vorrätig:

Ferd. Heyl — Rhein- und Lahnführer.

5. Auflage, broch. 2 Mk. Mit Karte von L. Ravenstein. Dieser ausführlichste und zuverlässigste Reiseführer für Touren am Rhein, an der Lahn, über den Niederwald, durch's Wisperthal, Hessische Ludwigsbahn &c. wird von der gesammten Presse allen Touristen auf das Beste empfohlen. 6584

Zahn-Arzt

C. Voigt, Grosse Burgstrasse 14. Sprechstunden 9—5 Uhr. 7170

Monats-Uebersichten der meteorologischen Beobachtungsstation zu Wiesbaden vom Monat Juni 1887. (Mitgetheilt von dem Stationsvorstand Aug. Römer.)

Luftdruck					Lufttemperatur										Absolute Feuchtigkeit				Relative Feuchtigkeit			
Mittel	Maximum	Datum	Minimum	Datum	7 ^a	2 ^p	9 ^p	Mittel	Mittl. Max.	Mittl. Min.	Absol. Max.	Datum	Absol. Min.	Datum	6 ^a	2 ^p	10 ^p	Mittel	6 ^a	2 ^p	10 ^p	Mittel
mm	mm		mm		°	°	°	°	°	°	°		°		mm	mm	mm	mm	Proc.	Proc.	Proc.	Proc.
755.5	762.6	11	739.9	2	15.7	22.4	16.3	17.7	23.4	12.1	28.1	25	70	11	9.3	8.3	9.6	9.1	78	55	78	70

Bewölkung				Niederschlag			Zahl der Tage mit														Zahl der Beobachtungen mit										
7 ^a	2 ^p	9 ^p	Mittel	Summa	Max.	Datum	Regen	Schnee	Hagel	Grupel	Nebel	Thau	Reif	Kahlfröst & F.	halter	trübe	Eis	Frost	Sommer	Sturm	Gewitter	Wetter-herren	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calman
mm	mm	mm		mm	mm																										
4.4	4.5	4.0	4.3	11.4	5.0	3	7	—	—	—	—	—	—	—	14	8	—	—	11	—	—	1	23	15	8	—	—	10	2	18	14

Gegründet 1. J. 1887 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.



Damen-Mäntel-Confection

E. Weissgerber,

5 grosse Burgstrasse 5.

Sämmtliche Nouveautés der Saison

von billigsten bis elegantesten Genre.

Grosse Auswahl der neuesten

Sommer-Umhänge

in Wolle,

Spitzenstoffen, Gaze perlé.

FICHUS

Regenmäntel

Staub- & Reisemäntel

Kindermäntel, JAQUETS

Anfertigung nach Maass.

7012 Billigste Preise.

Man spricht Russisch.

Schöne Wald- und Annanas-Erdbeeren

sowie

Kirschen in grosser Auswahl

und

Himbeersaft im Fass

in dem

Obst- und Versandt-Geschäft

von

August Selkinghaus,

Spiegelgasse 5. 7152

French, German & English conversation-lessons by a lady whilst walking. Excel. ref. Apply to Mrs. **Feller & Gecks, library.** 7249



Niederlage bei Herrn **W. Jung,** Adolfsallee 2, und bei Herrn **L. Schild,** Langgasse 3. 7124

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-7140

hause. Bäder im Hause.

Home for young ladies who desire to study the Languages, Arts and higher English. Excellent table.

Mm. George H. Owen

6906 Nicolassstrasse 19, zweite Etage.

Wilhelmstrasse 40 — Britannia.

Elegant möblirte Zimmer und Wohnungen. 7294

Tannusstrasse 45 möbl. Wohnungen und einzelne Zimmer. 7156

38 Wilhelmstrasse 38

Hotel Garni.

Comfortabel eingerichtete Zimmer mit Balkon frei. 7289

Miss Wagner, Villa „Friedberg“, Neuberg 7, receives a limited number of young Ladies for private education. Highest references to parents of former pupils. Large private grounds. 6580

Wiesb. Lawn-Tennis-Club

(Court near the Dietsenmühle)

Wishes and complaints please express to the Acting Hon. Sec.

C. F. Goad, Esq.,

15 Grabweg. 7069

Verloren.

Freitag, d. 15. d. M., Abends im Court vor dem Carhause:

Ein schwarzseidener Regen-

schirm mit silbernem Griff, gez. (Monogramm) **M. C.** mit Krone. Abzugeben gegen gute Belohnung Sonnenbergerstrasse 55. 7316

Das **Königliche Schloss, Markt-**

platz, ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet.

Wi

Erscheint täglich Hauptblätter. Für das Jahr: „Halbjahr“ „Vierteljahr“ „einen Monat“

Annoucen-Annah

№ 199.

Für unentgeltlich, wie auch für Fremde, welche anzeigen.

339.

Städti

Cape

1. Ouverture

2. Capriccio

3. Angela-Poll

4. I. Finale

5. Ouverture

6. Loreley-Pan

7. Potpourri

8. Freicorps-M

Dritte

Trotz der nicht

und trotz des Um

direction um einen

für Samstag nicht

Reinwanderer am

beliebten Fahrt zum

auf dem Festlande

walde ihren Höhenp

ungen und — älter

Reichthum „Rheinfa

schicht über herrliche

Oriensgram bleiben!

nach der Rossel und

Meisters Schilling,

Sole auf Seine Maje

edete, Herr Genera

erregt wanderten di

schliche „Zahnrad

hahzog. Hier wie

hahfaball und allge

*) Auswärtigen B